



Das bin ich Regenbogenstolz

Workshop für Kinder aus Regenbogenfamilien in Klassenstufe 3-5



Evangelische Psychologische Beratungsstelle

Erziehungs-,
Familien- und Lebensberatung

Kaiserstraße 37
55116 Mainz
Telefon 06131/965540
Telefax 06131/965549

Postplatz 1
55276 Oppenheim
Telefon 06133/572130
Telefax 06133/572128

epbmainz@ekhn.de
epbmainz-bingen@ekhn.de
www.erziehungsberatung-mainz.de
www.erziehungsberatung-mainz-bingen.de

Osterferien 2024:

Das Gruppenangebot findet an drei Terminen zu je 2,5 Stunden statt.

- Dienstag, den 26.03.24. von 14.00 bis 16.30 Uhr
- Mittwoch, den 27.03.24 von 10.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag, den 28.03.24 von 14.00 bis 16.30 Uhr

Ort:

Evangelische Psychologische Beratungsstelle
Kaiserstraße 37
55116 Mainz

Teilnehmer*innen:

4-8 Kinder der Klassenstufe 3, 4 und 5

Vorgespräch:

Es ist uns wichtig, in einem Gespräch ein (oder mehr) Elternteil(e) sowie Ihr Kind vorher kennenzulernen. In dem ca. einstündigen Gespräch wollen wir die Inhalte der Gruppe vorstellen, mögliche Fragen mit Ihnen klären und das Einverständnis für die Teilnahme erfragen.

Kosten:

Die Gruppe ist kostenfrei. Gerne können Sie sich in Form einer Spende an Material- und Essenskosten beteiligen.

Anmeldung und Infos:

Sekretariat der Beratungsstelle: Tel: 06131/965540 Email: epbmainz@ekhn.de

Kursleitung:

Zwei Fachkräfte unseres Teams werden die Regenbogengruppe anleiten:
Ulrike Schmoll (Dipl. Sozialarbeiterin, Kreis Mainz-Bingen, ulrike.schmoll@ekhn.de)
Nadja Hashimi (Dipl. Psychologin, Stadt Mainz, nadja.hashimi@ekhn.de)
Laura Kühme (M.Sc. Psychologin, Kreis Mainz-Bingen, laura.kuehme@ekhn.de)

Beschreibung

Ziel der Gruppentreffen ist es, einen **geschützten Rahmen** zu ermöglichen, in welchem es in besonderem Maße um die Kinder und ihre **persönlichen Bedürfnisse** geht. Die Kinder werden dabei unterstützt, ihre Gefühle in Bezug auf das **Leben in einer Regenbogenfamilie** in erlebnisorientierter und spielerischer Weise auszudrücken und eine eigene Perspektive zur **Familienbiografie** und der **Lebenssituation** sowie auf **Reaktionen der Mitwelt** auf die Lebenssituation zu entwickeln. In Rollenspielen erarbeiten die Teilnehmenden Lösungsmöglichkeiten für individuell schwierig erlebte Situationen. Die Ressourcen und **Stärken** jedes einzelnen Kindes werden in den Mittelpunkt gestellt und sie können sich gemeinsam als selbstwirksam erleben. Die **Gruppenleitungen** unterstützen die Kinder darin, sich in ihrer **eigenen Vielfalt** kennenzulernen und **gegenseitig zu bestärken**.